

TURNIER-RAHMENAUSSCHREIBUNG

OPEN.9 Golf Eichenried GmbH & Co. KG

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines.....	2
Verbindlichkeit der Verbandsordnung	2
Spielerbezeichnung	2
Abmeldung von und Nichtantreten zu Wettspielen	2
Änderungsvorbehalte.....	2
Datenschutz.....	2
Flight-Einteilung	2
Handicap-Klasseneinteilung der Netto-Wertungen.....	3
Meldeform	3
Meldeschluss	3
Meldungen nach Meldeschluss.....	3
Mindestteilnehmeranzahl	3
Nenngeld.....	3
Sonderpreise	3
Spielleitung	4
Spielvorgabe	4
Startzeitenabfrage.....	4
Teilnahmeberechtigung	4
Turnierausschreibungen	4
Turnierpreise	4
Turnierteilnahme ohne HCPI / nicht handicaprelevante Teilnahme	4
Verfahren bei Ergebnisgleichheit / Stechen.....	5

Allgemeines

Diese Rahmenausschreibung gilt für alle Wettspiele auf der Golfanlage OPEN.9 Golf Eichenried und jede RPR (registrierte Privatrunde). Regelungen in den Einzelausschreibungen haben Vorrang. Die Bestimmungen der Wettspielordnung von OPEN.9 sind zusätzlich zu beachten.

Verbindlichkeit der Verbandsordnung

Gespielt wird nach den Offiziellen Golfregeln (einschl. Amateurstatut) des Deutschen Golf Verbandes e.V. Das Turnier wird auf Grundlage der Handicap- Regeln (World Handicap System) ausgerichtet. Einsichtnahme in diese Verbandsordnungen im Sekretariat. Zusätzlich gelten die OPEN.9 Platzregeln.

Spielerbezeichnung

Zur Vereinfachung wird die Bezeichnung Spieler synonym für Spielerin, Spieler und diverse Teilnehmer verwendet.

Abmeldung von und Nichtantreten zu Wettspielen

Absagen, Streichungen für gemeldete Teilnehmer sind bis Meldeschluss möglich. Bei verspäteten Abmeldungen nach Meldeschluss oder Nichterscheinen ist eine No-Show Gebühr in Höhe von 15€ für OPEN.9 Mitglieder und 20€ für Gäste zu entrichten (es sei denn es liegt ein Attest wegen eines gesundheitlichen Unvermögens vor). Diese wird in Ihrem Konto verbucht und per Mail an den Spieler weitergeleitet. Eine künftige Wettspielteilnahme ist erst nach Begleichung des geforderten Betrags möglich. Ferner kann das Fernbleiben ohne Abmeldung als unsportliches Verhalten angesehen werden und eine Wettspielsperre ausgesprochen werden.

Änderungsvorbehalte

Die Spielleitung hat in begründeten Fällen bis zum ersten Start das Recht, die Ausschreibung zu ändern (Ausnahme: Vorgabewirksamkeit). Nach dem ersten Start sind Änderungen nur bei Vorliegen außergewöhnlicher Umstände zulässig.

Datenschutz

Mit der Anmeldung stimmt der Spieler zu, dass die Vornamen, Nachnamen der Turnierteilnehmer sowie die Startzeit im Clubhaus ausgehängt und eingesehen werden können. Mit der Meldung willigt der Teilnehmer auch in die Veröffentlichung seiner Stammvorgabe und des Wettspielergebnisses in einer Ergebnisliste ein.

Er willigt ferner ein, dass seine Daten von OPEN.9 für interne Zwecke im Verwaltungssystem und für den Infoversand (z.B. Newsletter) gespeichert werden. Außerdem stimmt er zu, dass evtl. gemachte Foto- und Videoaufnahmen von OPEN.9 für Marketingzwecke (z.B. Webauftritte) gespeichert und verwendet werden dürfen. Ein Verkauf Ihrer Daten und/oder der Bildrechte an Dritte erfolgt nicht!

Flight-Einteilung

Die Startaufstellung erfolgt gemischt. Je nach Teilnehmerzahl in 3er oder 4er Flights. (HCPI niedrig – mittel – hoch)

Teilnehmer, die **nicht handicaprelevant** spielen, aber am Event teilnehmen möchten, können im Anschluss an das offizielle Turnierteilnehmerfeld starten. Die Startzeit kann variieren und muss am Wettspieltag abgefragt werden.

Abweichende Einteilungen je nach Einzelausschreibung sind möglich. Beispielsweise „Die Startaufstellung erfolgt nach Handicap aufsteigend“ oder „Mehrere höhere Handicap-Spieler zusammen mit einem niedrigeren Handicap-Spieler“. Andere Formen werden in der jeweiligen Turnier-Einzelausschreibung bekannt gegeben.

Handicap-Klasseneinteilung der Netto-Wertungen

Die Einteilung der Klassen erfolgt in paritätischer Vorgehensweise in gleich großen Gruppen der Teilnehmerzahl in den verschiedenen Handicap Klassen nach Meldeschluss, soweit in der Einzelausschreibung nichts anderes bestimmt ist.

Meldeform

Meldungen sind ausschließlich via [Online-Buchungstool](#) möglich.

Meldeschluss

Der Meldeschluss ist zwei Tage vor dem Turnier, 12:00 Uhr. Wenn die zulässige Gesamtteilnehmerzahl erreicht ist, wird eine Warteliste geführt.

Meldungen nach Meldeschluss

Kurzentschlossene Einzelspieler können sich bis 24 Stunden vor Wettspielbeginn via Telefon gegen einen Aufpreis von 5€ pro Person auf das Nenngeld nachmelden.

Gruppenmeldungen (3–4 Personen) können in Ausnahmefällen bis kurz vor Wettspielbeginn via Telefon gegen einen Aufpreis von 5€ pro Person auf das Nenngeld nachgemeldet werden.

Die Nachmeldegebühren werden vollumfänglich für Projekte für die OPEN.9 Jugendabteilung verwendet.

Mindestteilnehmeranzahl

Die Spielleitung behält sich vor, ein Turnier aufgrund einer geringen Beteiligung abzusagen.

Nenngeld

Das Nenngeld muss vor dem Start entrichtet werden. Die Höhe des Nenngeldes regelt die Einzelausschreibung.

Sonderpreise

Nearest the Pin

Es zählt der erste Schlag des Spielers an dieser Spielbahn. Der Ball muss auf dem Grün liegen. Die Entfernung zum Lochrand darf gemessen werden, wenn alle Spieler der Gruppe den Abschlag beendet haben.

Longest Drive

Es zählt der erste Schlag des Spielers an dieser Spielbahn. Der Ball muss auf der kurz gemähten Rasenfläche (Fairway-Höhe oder kürzer) liegen.

Hole in One

Es zählt der erste Schlag des Spielers an dieser Spielbahn. Der Ball muss mit vollem Umfang eingelocht sein.

Für alle Sonderwertungen gilt: der Spieler ist selbst verantwortlich, dass sein Name auf den jeweiligen Tafeln o.ä. eingetragen wird.

Spielleitung

Die Spielleitung wird am Tag des Wettspiels im Büro bekanntgegeben und ist für die Organisation und Regelüberwachung zuständig.

Spielvorgabe

Die jeweils gültige Course-Rating- und Course-Handicap Tabelle hängt am Infoboard im Clubhaus aus. Die jeweilige Spielvorgabe des jeweiligen Spielers ist auf der Scorekarte vermerkt.

Startzeitenabfrage

Die Startzeit kann am Vortag des Turniers ab 15:00 Uhr telefonisch oder persönlich vor Ort abgefragt werden. Bei Vorliegen der gültigen Mobilnummer des Spielers in der Clubverwaltung erfolgt die Benachrichtigung per SMS auf das Mobiltelefon des Spielers.

Teilnahmeberechtigung

Zur Teilnahme an Wettspielen sind Mitglieder und Gäste eines dem DGV oder ausländischem Verband angeschlossenen Vereins und mit eingetragendem HCPI bis 54 berechtigt, soweit die Einzeltournierausschreibung nichts anderes bestimmt.

Turnierausschreibungen

Für die Durchführung von Turnieren wird vor Durchführung die jeweilige Ausschreibung im Turnierbuchungstool auf der Website www.open9.de zum Download hochgeladen und am Infoboard im Clubhaus ausgehängt. Die jeweilige Ausschreibung regelt, neben der Geltung der Wettspielordnung und Turnier-Rahmenausschreibung, auch unter anderem den Namen des Turniers, die Nennung des Sponsors sofern relevant, die Spielform, die Vorgabenwirksamkeit, die Teilnehmerhöchstanzahl, die Höhe des Nenngeldes, die Art und Anzahl der Wertungen, mögliche Sonder- oder Turnierpreise und andere Sonderregelungen.

Turnierpreise

Es findet ein Mehrfachpreisausschluss statt. Für die Preisverteilung gilt Brutto vor Netto, sofern die Einzelausschreibung nichts Anderes regelt.

Turnier-Preise werden nur an Anwesende der Siegerehrung ausgegeben. Bei Nichterscheinen wird der Preis weitergegeben. Ausnahmen hierfür regelt die Einzelausschreibung.

Ab zehn Jugendlichen pro Turnier gibt es eine eigene Jugendwertung, es sei denn es ist ein Jugendturnier.

Turnierteilnahme ohne HCPI / nicht handicaprelevante Teilnahme

Die Teilnahme an ausgewählten Wettspielen (siehe Einzelausschreibung) kann auch ohne HCPI erfolgen. Dafür wird ein ermäßigtes Nenngeld fällig. Die nicht handicaprelevanten Turnierteilnehmer spielen nach dem offiziellen Turnierteilnehmerfeld. Die Startzeiten für nicht handicaprelevante Teilnehmer kann variieren. Wunsch-Flights können dementsprechend nur bedingt erfüllt werden.

Verfahren bei Ergebnisgleichheit / Stechen

Falls in den einzelnen Ausschreibungen nicht anders aufgeführt ist, gilt Folgendes:

Stechen Clubmeisterschaft:

Die Spieler gehen so lange Loch 1 und 9, bis eine Entscheidung fällt (Sudden Death).

Kartenstechen:

Ist kein Stechen wie z.B. Sudden Death vorgesehen, entscheidet bei weiterer Ergebnisgleichheit das bessere Gesamtergebnis von drei der zuletzt gespielten Löcher („Kartenstechen“), deren Auswahl nach dem Schwierigkeitsgrad entsprechend der Vorgabenverteilung (1,3,5,7,9) erfolgt. Bei weiterer Gleichheit zählen die drei Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 9,7,5. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

Lochspiel/Matchplay:

Bei Lochwettspielen wird beginnend mit dem Loch, an dem das Lochspiel begann, solange Loch für Loch weitergespielt bis der Sieger feststeht. Im Vorgabe-Lochspiel werden die Vorgabeschläge wie in der vorgeschriebenen Runde angerechnet.

Stand: 15.10.24